

SV Traktor Mochau bleibt ungeschlagen an der Tabellenspitze!

Der SV Traktor Mochau triumphiert im Derby gegen Roßweiner SV, während andere Teams aus der Region schwere Niederlagen erleiden.

Mochau, Deutschland -

In der Fußball-Kreisoberliga bleibt der SV Traktor Mochau weiterhin das Maß der Dinge. Nach einem überzeugenden 3:0-Sieg beim Roßweiner SV steht die Mannschaft nicht nur an der Tabellenspitze, sondern hat auch alle bisherigen Spiele ungeschlagen überstanden. Coach Christin Straube zeigt sich zufrieden: „Wir haben bis jetzt alles so umgesetzt, wie wir das von Anfang an wollten“, äußerte er sich nach dem Spiel vor rund 250 Zuschauern, wobei auch neun Gelbe Karten verteilt wurden.

In der Partie selbst dominierten die Traktoristen das Geschehen größtenteils und brachten den Sieg, der durch Tore von Nartzschke, Gasch und Schwitzky nach der Pause besiegelt wurde, auf das Feld. „Der Sieg war verdient, vielleicht aber ein Tor zu hoch“, so Straube, der besonders die defensive Stabilität lobte – nur sechs Gegentore in acht Spielen sind beeindruckend.

Schwächen bei anderen Teams

Die Mannschaften aus der Döbelner Region erlebten jedoch einen ganz anderen Tag. Der SV Gleisberg konnte sich gegen den BSV Einheit Frohburg nicht behaupten und verlor mit 1:5. Trainer Frank Baumert sah seine Truppe trotz ansprechender erster Halbzeit, in der Philipp Böhm für den Ausgleich sorgte,

nach der Pause völlig überfordert.

Schmerzhafter war das Ergebnis für den BC Hartha, der trotz Heimvorteil mit 0:5 gegen den SV Klinga-Ammelshain unterging. Die Gastgeber, unter Trainer Benjamin Bamburski, schafften es nicht, ihren Heimfans etwas entgegenzusetzen, und verloren damit weiterhin den Anschluss.

Auch der SV Ostrau musste eine bittere 1:3-Niederlage hinnehmen, während sie gegen den gleichen Gegner in den letzten Minuten noch hoffen konnten – Felix Zschockelt brachte sie in der 82. Minute auf 1:2, doch der Deckel wurde in der Nachspielzeit draufgemacht. Coach Jörg Soujon sprach von einer hohen individuellen Stärke der Gegenspieler, die das Spiel entscheidend prägte.

Schwierige Zeiten vor der Tür

Die Situation wird für Ostrau in der Rückrunde nicht leichter. Neben einem herausfordernden Restprogramm gibt es auch noch einen Punktabzug von drei Zählern, sodass die Mannschaft nun auf dem vorletzten Platz steht. Die Trainer müssen also schleunigst an den Problemen arbeiten, um die Wende zu schaffen.

Auf der anderen Seite war der Sonntag für den Döbelner SC enttäuschend, der eine 2:0-Führung gegen den TSV Großsteinberg aus der Hand gab und sich mit einem 2:2 zufrieden geben musste. Der Ausgleich fiel in der sechsten Minute der Nachspielzeit und führte zu einem weiteren Rückschlag für die Ambitionen des Kreismeisters.

Es steht fest: Die Konkurrenz in der Liga ist stark, und während Mochau mit dem Erfolg weitermacht, kämpfen andere Teams dringend um den Anschluss und gegen den Abstieg. Ein spannendes Wettkampfsjahr für die Region ist in vollem Gange, die nächsten Partien versprechen zudem zahlreiche Änderungen in der Tabelle und könnten entscheidend für die kommenden

Wochen sein. Für weitere Informationen zu den aktuellen Ergebnissen und Entwicklungen in der Liga, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.saechsische.de**.

Details

Ort	Mochau, Deutschland
------------	---------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at